



02.092

Tierschutzgesetz**Loi sur la protection des animaux**

LANGENBERGER CHRISTIANE

Waadt

Freisinnig-demokratische Fraktion (RL)

Langenberger Christiane (RL, VD), für die Kommission: Dies ist die letzte Differenz und betrifft das Verbot der Ferkelkastration. Der Nationalrat hat hier mit 107 zu 51 Stimmen einer Fassung zugestimmt, welche er als schärfer als die unsere empfindet. Unsere Fassung ist jedoch, so scheint es uns, viel klarer formuliert: Die Frist läuft bis 2009, und dann gibt es noch die Möglichkeit einer Verlängerung um zwei Jahre. Gemäss Nationalrat hingegen lief die Frist "grundsätzlich" bis 1. Januar 2009, d. h., es könnte danach noch Ausnahmen geben. Wir halten deshalb an unserer Formulierung fest.

Es herrscht heute ein breiter Konsens unter fast allen Beteiligten, dass es das Ziel ist, bis zum Zeitpunkt des Verbotes eine Methode zu finden, die vom Tierhalter kostengünstig und selber angewendet werden kann, falls die Kastration dannzumal noch nötig sein wird. Denn laut Bundesamt gibt es Forschungen, welche bezwecken, Kastrationen überflüssig zu machen.

Mit 19 Stimmen bei 1 Enthaltung haben wir für Festhalten an unserer Version gestimmt.